

# NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche und anschließend nichtöffentliche Gemeinderatssitzung in der  
Legislaturperiode 2011/2016 am 28. März 2012  
im Sitzungszimmer der Alten Schule in Vieren

## Anwesend:

Der Bürgermeister: Harald Schmitchen  
Die Ratsmitglieder: Stefan Aljes  
Ulrich Brandt  
Rainer Ehlert  
Uwe Hellmers  
Johann Klindworth  
Peter Klindworth

Entschuldigt fehlt: Dr. Hans-Peter Klindworth  
Bernd Sievers

Unentschuldigt fehlt: niemand

Protokollführerin: Mareike Hastedt

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung des Gemeinderates durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Rates
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 19.01.2012
6. Einwohnerfragestunde
7. Wegeschau vom 24.03.2012
8. Steuerhebesätze
9. Haushalt 2012
10. Investitionsprogramm 2012-2015
11. Verkehrsschau 2012
12. Mitteilungen
13. Fragen und Anregungen
14. Einwohnerfragestunde

### **Zu TOP 1:**

Harald Schmitchen eröffnet die öffentliche Gemeinderatssitzung. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, sowie Uwe Degwerth und Holger Voges der Kämmerei des Samtgemeinde Sittensen.

### **Zu TOP 2:**

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

### **Zu TOP 3:**

Die Beschlussfähigkeit des Rates wird festgestellt.

### **Zu TOP 4:**

Die Tagesordnung wird festgestellt.

### **Zu TOP 5:**

Die Niederschrift vom 19.01.2012 wird einstimmig genehmigt.

### **Zu TOP 6:**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Einwohner erschienen sind.

### **Zu TOP 7:**

Harald Schmitchen verteilt eine Übersicht mit den Schäden an Straßen, die auf der Wegeschau am 24.03.2012 angeschaut wurden. Es wird über diese Maßnahmen geredet.

### **Zu TOP 8:**

Harald Schmitchen schlägt vor, dass die Hebesätze dieses Jahr nicht verändert werden sollen. Stefan Aljes fragt, ob man diese eventuell sogar senken könnte. Uwe Degwerth erklärt, dass es keinen Grund für eine Senkung der Hebesätze gibt.

Es wird einstimmig beschlossen, dass die Hebesätze 2012 nicht verändert werden.

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2012 wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 380 v.H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) 380 v.H.

#### 2. Gewerbesteuer

350 v.H.

### **Zu TOP 9:**

Uwe Degwerth und Holger Voges stellen den Haushaltsplan 2012 vor.

Es gibt eine kleine Diskussion über den Bau des Buswartehäuschens an der Grundschule Klein Meckelsen. Dieses soll mit 1.500 Euro bezuschusst werden. Mit 6 Stimmen und einer Gegenstimme wird dieses genehmigt.

Ebenfalls gibt es eine Diskussion darüber, ob Defibrillatoren angeschafft und wo diese angebracht werden sollen. Harald Schmitchen hat ein Informationsschreiben des Landkreises

verteilt. Es wird einstimmig beschlossen, dass drei Defibrillatoren angeschafft werden sollen, wobei Harald Schmitchen sich noch über eventuelle Fördergelder und genaue Preise informieren wird.

Wie auf der Wegeschau besprochen, soll am Ende der Straße Zum Fuchsberg im Wochenendgebiet Ramshausen eine Straßenlaterne aufgestellt werden. Für diese Maßnahme werden 1.500 Euro im Haushalt veranschlagt.

**Zu TOP 10:**

Das Investitionsprogramm wird einstimmig genehmigt.

**Zu TOP 11:**

Harald Schmitchen wird bei der Verkehrsschau 2012 die Kurve des Radweges an der K 134 ansprechen. Es wurde ebenfalls angesprochen, dass die Geschwindigkeitsmesstafel wieder in Ramshausen aufgestellt werden soll.

**Zu TOP 12:**

Harald Schmitchen erklärt, dass in den Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde eine Studie bezüglich des demographischen Wandels in Arbeit ist.

**Zu TOP 13:**

Uwe Hellmers möchte an die Landwirte appellieren, die in Gemeindebesitz befindlichen Grünstreifen an den öffentlichen Feldwegen nicht in Ackerland umzuwandeln.

Ulrich Brandt schlägt vor, dieses nicht über die Presse zu machen, sondern direkt mit den Anliegern zu sprechen.

Harald Schmitchen erklärt, dass es in der Gemeinde Vierden sicherlich nicht so dramatisch ist wie in anderen Gemeinden. Er wird aber eine kartographische Überprüfung beim Bauamt der Samtgemeinde veranlassen.

Ulrich Brandt gibt zur Kenntnis, dass eine Eiche gegenüber von seinem Grundstück sehr schlecht aussieht. Er hat bereits mit einem Arbeiter gesprochen. Die Eiche soll bald gefällt werden.

**Zu TOP 14:**

Es gibt keine Fragen von Einwohnern.

---

Harald Schmitchen

---

Mareike Hastedt